

# Primarschule Steinacker

## Schuljahresschwerpunkte 2021/22



<b>Schulgemeinschaft</b>			
<b>Qualitätsschwerpunkte</b>	<b>Ist-Zustand</b>	<b>Zielsetzung</b>	<b>Umsetzung</b>
„Neue Autorität“ als gemeinsames Handlungskonzept entwickeln	Das Team hat sich anhand einer Fachlektüre und eines Inputreferats über das Konzept informiert. Eine Arbeitsgruppe wurde gebildet und einzelne Aktionen im Bereich von Präsenz durchgeführt.	Es existiert ein Projektplan für die nächsten drei Jahre. Die Unterstützungskultur innerhalb des Teams ist ausgebaut. Verschiedene Präsenzformen sind umgesetzt.	Sitzungen AG „Gruppe am Puls“ (1 mal pro Quintal) Externe Begleitung Teamweiterbildung mit ausgewähltem Schwerpunkt

<b>Unterrichtsgestaltung</b>			
<b>Qualitätsschwerpunkte</b>	<b>Ist-Zustand</b>	<b>Zielsetzung</b>	<b>Umsetzung</b>
Ein Spielprojekt in allen Klassen durchführen	Lernen im Spiel findet individuell mit unterschiedlicher Relevanz statt. In einzelnen Klassen wurden im SJ 20/21 Spielprojekte durchgeführt. Zwei Weiterbildungen durch die PHZH haben stattgefunden.	Überfachliche Kompetenzen des Lehrplans 21 im Zyklus 1 + 2 durch das Spiel fördern.	Beratung durch PHZH bei Planung oder Evaluation. Planungssitzungen: 09.09./30.09./04.11.* Durchführung: November- März Dokumentation und Evaluation: 07.04.* Präsentation: 09.05. im Rahmen der Steinackertagung *jeweils donnerstags während des wöchentlichen Sitzungsgefässes (90min)
Curriculum Steinacker auffrischen	Es existiert ein verbindlicher Aufbau vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse zur Einführung und Festigung von kooperativen Lernmethoden.	Das Curriculum bleibt im Alltag präsent und die Durchführung erfolgt systematisch.	Die Methoden werden eingeführt und geübt. Es findet ein Erfahrungsaustausch in den Stufen statt.

Vereinbarung „Soziale Kompetenzen“	Es existieren verbindliche Schwerpunkte in folgenden Bereichen: - Dialog- & Kooperationsfähigkeit - Konfliktfähigkeit - Umgang mit Vielfalt	An den festgelegten Schwerpunkten wird im Unterricht gearbeitet.	Aus den drei Bereichen wird ein Schwerpunkt für die Arbeit im Unterrichtsteam gewählt. Reporting im Schuljahresbericht
------------------------------------	--	--	---

<b>Beurteilung der Schülerinnen und Schüler</b>			
<b>Qualitätsschwerpunkte</b>	<b>Ist-Zustand</b>	<b>Zielsetzung</b>	<b>Umsetzung</b>
Gemeinsame Beurteilungspraxis etablieren	Seit Mai 2020 existieren Vereinbarungen zur Beurteilungspraxis	Das übergreifende Ziel der schulischen Förderung in den Bereichen Zuhören und Sprechen ist die Stärkung der kommunikativen Handlungskompetenz der Schüler/innen. Geeignete Beobachtungs- und Beurteilungsformen sollen erprobt und reflektiert werden.	Arbeit im Unterrichtsteam: Schwerpunkt im Bereich Auftritts- und Sprachkompetenz mit Beurteilungsanlass planen

<b>Schulführung</b>			
<b>Qualitätsschwerpunkte</b>	<b>Ist-Zustand</b>	<b>Zielsetzung</b>	<b>Umsetzung</b>
Zusammenarbeit innerhalb Zyklus 1 und 2 fördern	Die Zusammenarbeit findet primär in Unterrichtsteams und in den Stufen und Fachschaften statt.	Den pädagogischen Austausch im Zyklus 1 und 2 führen.	Die Schulleitung nutzt Schulkonferenz, Teamsitzungen und interne Weiterbildungen für entsprechende Aufträge.



<b>Qualitätssicherung und -entwicklung</b>			
<b>Qualitätsschwerpunkte</b>	<b>Ist-Zustand</b>	<b>Zielsetzung</b>	<b>Umsetzung</b>
Hospitationen mit Beobachtungsschwerpunkt durchführen	In den letzten Jahren wurden nicht systematisch gegenseitige Unterrichtsbesuche durchgeführt.	Den pädagogischen Austausch über die eigene Stufe bzw. Fachschaft hinaus pflegen. Jede Lehrperson macht innerhalb der Schuleinheit einen Unterrichtsbesuch in einer anderen Stufe oder Fachschaft. Ein Reflexionsgespräch zum individuell festgelegten Beobachtungsschwerpunkt führen.	Zeitraum: 08. März- 13. April Besuchstermin (Doppellektion) mit Stellvertretungslösung und individuell vereinbartem Beobachtungsschwerpunkt bis 7. März an SL Austausch an der Steinackertagung vom 9. Mai
Projektplanung optimieren	Die Planung von neuen Projekten geschieht systematisch aber noch pragmatisch und in geringem Detaillierungsgrad.	Projektplanung „Neue Autorität“ und „Lernen im Spiel“ erfolgt nach den Grundsätzen des Projektmanagements.	Meilensteine festlegen Zeitschiene festlegen Entscheidungs-kompetenzen vorab klären Zeitliche und finanzielle Ressourcen bereitstellen